



Förderschule Emotionale und Soziale Entwicklung
Staatlich anerkannte Ersatzschule

Eylardus-Schule • Imstiege 11 • 48455 Bad Bentheim

Schulleitung

Rektor Volker Pricker
Konrektor Patrick Meixner
Soz.päd. Leiter Markus Arnink

Sekretariat 05924 781-250
Telefax 05924 781-255
E-Mail info@eylardus-schule.de
Internet www.eylardus-schule.de

Mein Zeichen Datum
pm-Ha 13.08.2026

Betriebspraktikum der Eylardus-Schule

**Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,**

in diesem Jahr führt unsere Schule in der Zeit vom

26.10.2026-13.11.2026

für die Schüler*innen ein Betriebspraktikum durch.

Für die Betriebe bedeutet die Mitarbeit an einem Praktikum zweifellos eine gewisse Mehrbelastung. Andererseits aber liegt es auch im Interesse der Betriebe, wenn die Schüler*innen bei ihrer Berufswahl bereits Einblicke in ausgewählte Betriebe der Arbeits- und Wirtschaftswelt gewonnen haben und über einige Grundkenntnisse und Erfahrungen verfügen, die sie in ihrer Berufswahl sicherer machen.

Durch die praktische Auseinandersetzung mit den Anforderungen der Berufsausbildung und Arbeitswelt sind die Schüler*innen häufig auch zu schulischen Lerninhalten neu zu motivieren.

Das Betriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung und kein Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnis nach arbeitsrechtlichen Vorschriften. Somit ist es von den Schüler*innen auch ohne Bezahlung abzuleisten.

Die Vorschriften des **Jugendarbeitsschutzgesetzes** sind zu beachten. Falls es die Tätigkeit erfordert, werden die betroffenen Schüler*innen vor Praktikumsbeginn ärztlich untersucht. Die Gesundheitszeugnisse liegen der Schule vor.

Für die Zeit des Praktikums unterliegen die Schüler*innen - wie beim Schulbesuch - der gesetzlichen Unfallversicherung. Außerdem wird den Schüler*innen im Rahmen der versicherungsrechtlichen Bestimmungen kommunaler Schadenausgleich für Haft- und Sachschäden gewährt, die im Zusammenhang mit dem Praktikum entstehen können.

Selbstverständlich gilt während des Praktikums für die Schüler*innen die jeweilige Betriebsordnung der Praktikumsbetriebe. Den Schüler*innen wird empfohlen, sich mit ihrer Kleidung auf die Berufsarbeit einzurichten. Sie sind angewiesen, sämtliche Anordnungen des Gastbetriebes zu befolgen und die von der Schule und dem Betrieb gestellten Aufgaben nach bestem Können zu erfüllen.

Im Krankheitsfall haben die Praktikant*innen die Schule und den Betrieb zu benachrichtigen. Jeder Betrieb sollte vor Beginn des Praktikums eine Person benennen, die für die Betreuung der Praktikant*innen im Betrieb zuständig und **Ansprechpartner** für die betreuenden Lehrer*innen ist.

Die Praktikumsbetreuer*innen des Betriebes unterrichten den Praktikanten über seine Pflichten, über die Beachtung von gesetzlichen Vorschriften und informiert über Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften. Er veranlasst die Einweisung der Praktikant*innen in ihre Aufgaben, sorgt für die Beaufsichtigung des Praktikanten, informiert die betreuenden Lehrer*innen über den Ablauf des Praktikums und verständigt in besonderen Fällen umgehend die Schule.

Jede Schüler*in hat begleitend zum Praktikum eine **Praktikumsmappe** zu bearbeiten, in dem er über den Betrieb, seinen Arbeitsplatz, seine Arbeit, über Ausbildungsmöglichkeiten, einen bestimmten Ausbildungsberuf u.a. berichtet. Aufgrund der unterschiedlichen Praktikumsituationen kann es möglich sein, dass nicht jeder Schüler die gleichen Möglichkeiten für die Beantwortung einzelner Fragen hat. Die **Praktikumsbetreuer** im Betrieb sollten sich den Bericht der Schüler*innen zeigen lassen und - falls notwendig - ihm die zur Bearbeitung der Fragen erforderlichen Auskünfte erteilen.

Von der Schule aus werden die Praktikant*innen betreut von:

Name	Tel.-Nr. (dienstl.)	Tel.-Nr. (privat)

Sie haben bereits Kontakt mit den Betrieben aufgenommen bzw. werden sich noch mit Ihnen in Verbindung setzen und stehen auch für Rückfragen jederzeit zur Verfügung. Während des Praktikums werden sie die Praktikanten regelmäßig besuchen und sich mit den Betreuer*innen in den Betrieben in Verbindung setzen.

Wir danken Ihnen für Ihre freundliche Unterstützung und bitten Sie, für unsere Unterlagen die beiliegende Praktikumsvereinbarung der Schüler*innen mitzugeben oder per E-Mail / Fax / Briefpost an uns zurückzusenden.

Mit freundlichem Gruß



Volker Pricker
(Förderschulrektor)